

# Online-Informations- veranstaltung zum Projekt **Audiovisuelles Kantonsinventar**

**Dienstag, 18. November 2025, 14–16 Uhr**

Veranstaltung auf Deutsch, mit Simultanübersetzung auf Italienisch  
(Fragen auf Rätoromanisch werden übersetzt)

Mehr Informationen:  
<https://memoriav.ch/de/kanton/graubuenden>



Ein Projekt von  
**Memoriav** und dem  
**Amt für Kultur Graubünden**



Link  
zur Online-  
Veran-  
staltung:



Lienhard & Salzborn: «Calvenfeier – Helvetia und Rätia?», 1899,  
Glas-Negativ, Staatsarchiv Graubünden, Bestand FN IV –  
Lienhard & Salzborn/Salzborn Fotogeschäft, Chur/St. Moritz  
(1889–1963), FN IV 24/30 P 063

## INPUTS

**Christian Brassel** und **Nadine Wallaschek**,  
Kantonsbibliothek Graubünden

**Sarah Amsler**, Porta Cultura

**Felix Rauh**, Memoriav

## PROGRAMM

- Einführung in das Thema audiovisuelle Medien in Graubünden
- Vorstellung des Projekts «Audiovisuelles Kantonsinventar» und der Online-Umfrage
- Kurzvortrag zur Identifikation und Erhaltungsmassnahmen von audiovisuellen Medien (Filme, Videos, Fotos oder Tonaufnahmen)
- Fragerunde

Fotos, Tonaufnahmen, Filme und Videos – analog oder digital – sind wichtige Zeugnisse unserer Vergangenheit. Oft lagern sie nicht nur in Archiven, sondern auch in privaten Haushalten. Seit 2022 erstellt Memoriav, Kompetenzstelle für das audiovisuelle Erbe der Schweiz, ein gesamtschweizerisches Inventar des audiovisuellen Kulturerbes. Graubünden beteiligt sich aktiv an diesem Projekt und knüpft dabei an kantonale Vorarbeiten an. Ziel ist es, audiovisuelle Sammlungen zu erfassen und neue – insbesondere aus Privatbesitz oder von Vereinen – zu dokumentieren. Die Veranstaltung stellt das Projekt vor und gibt Einblick in die Problematik der Erhaltung von audiovisuellen Medien.